

In der Abteilung Studierendenservice der HTW Berlin – Referat Career Service/Alumni Management – ist im Rahmen des drittmittelgeförderten Projektes „**Umschalten! Von der Hochschule ins Elektrohandwerk**“ (BMBF-Ausbildungsstrukturprogramm „JOBSTARTER plus“) beabsichtigt, **schnellstmöglich befristet bis zum 31. Dezember 2017 in Vollzeit** mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von zurzeit 40 Stunden eine(n)

Projektmitarbeiter(in)
nach Entgeltgruppe 13 (§ 17 TVÜ-VKA)
KNr. F 04/15

zu beschäftigen.

Ziel des Kooperationsvorhabens der HTW Berlin und der Elektro-Innung Berlin ist die Identifizierung und Ansprache von abbruchgefährdeten Studierenden, die Entwicklung und Umsetzung eines Betreuungs- und Beratungsangebotes für diese Zielgruppe, die Sensibilisierung und Informationsvermittlung zu dualer Ausbildung bis zur erfolgreichen Vermittlung von Studienabbrecher(inne)n in Ausbildungsplätze bei Unternehmen des Berliner Elektrohandwerks.

Aufgabengebiet:

- Konzeption, Umsetzung und Evaluation eines Frühwarnsystems für die Identifizierung abbruchgefährdeter Studierender;
- Entwicklung, selbstständige Umsetzung und Evaluation eines Betreuungs- und Beratungsangebotes für die Zielgruppe, Identifizierung und Vernetzung von Multiplikator(inn)en in der Hochschule;
- Entwicklung und Umsetzung von Informationsmaterialien und Veranstaltungen zu Dualer Ausbildung und Entwicklungsperspektiven im Berliner Elektrohandwerk;
- Unterstützung und Begleitung von Unternehmen bei der Besetzung von Ausbildungsplätzen mit Studienabbrecher(inne)n;
- Projektkoordination des Verbundprojektes; enge Zusammenarbeit und Abstimmung mit der Elektro-Innung Berlin;
- Aktive Netzwerkarbeit mit anderen JOBSTARTER plus-Projekten sowie weiteren Projekten und Partnern zum Thema Studienabbruch.

Anforderungen:

- erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium in einer geeigneten Fachrichtung, bspw. Erwachsenenbildung, Berufspädagogik, Pädagogik, Psychologie;
- Relevante Berufserfahrungen im Hochschul- und / oder Berufsausbildungsumfeld; hervorragende Kenntnisse beider Bereiche;
- Fundierte Erfahrungen in der Konzeption von Workshops und Beratungen zum Themenkreis Beruflicher Orientierung, Potenzialerkundung, Arbeitsmarkterkundung;
- Anwendungsbereite Statistik- und Excel-Kenntnisse;
- Kenntnisse und Erfahrungen in der Steuerung und Abwicklung v.a. von Drittmittelprojekten;
- Hohe Eigeninitiative und Serviceorientierung, Fähigkeit zur Initiierung von Prozessen;
- ausgeprägtes Präsentationsgeschick, hervorragendes Kommunikations- und Kooperationsverhalten, Gender- und Diversitykompetenz;
- Teamfähigkeit und Arbeitszeitflexibilität, Wahrnehmung von Dienstreisen.

Für weitere Auskünfte steht Frau Frana (Tel.: 030/5019-2936) zur Verfügung.

Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen von Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen sind **bis zum 05. Februar 2015** unter Angabe der **KNr. F 04/15** an die Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin, - Abt. Finanzen und Personal -, Treskowallee 8, 10313 Berlin, bzw. per E-Mail an Bewerbung-Personal@HTW-Berlin.de zu richten.

Wenn Sie die Rücksendung Ihrer postalisch eingereichten Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Umschlag bei.

Unterlagen, die Sie online einreichen, konvertieren Sie bitte zu **einem PDF-Dokument** (inkl. Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen).

Beschäftigte der HTW, die in einem unbefristeten Arbeitsverhältnis stehen, behalten ihren unbefristeten Status und fallen ggf. nach Befristungsende in ihr bisheriges Beschäftigungsverhältnis zurück.